

933

Original Betriebsanleitung Rucksack-Laubgebläse Hecht 953





Wir gratulieren Ihnen zum Kauf eines Produktes der Marke HECHT. Lesen Sie bitte vor der ersten Inbetriebnahme die Betriebsanleitung aufmerksam durch.

INHALTSVERZEICHNIS

KOMPONENTENBESCHREIBUNG	
ILLUSTRIERTER LEITFADEN	4
SICHERHEITSSYMBOLE	
TECHNISCHE DATEN	7
BEDIENUNG, WARTUNG, REINIGUNG	
SICHERHEITSHINWEISE	9
ARBEITSBEREICH	
PERSÖNLICHE SICHERHEIT	
SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE BEDIENUNG	10
BETRIEBSSICHERHEIT	10
BETRIEB BENZINBETRIEBENER MASCHINEN	11
IM FALLE EINES BRANDES	
PERSONENSCHUTZ	
REST RISIKO	
MONTAGE	
MONTAGE DES BEDIENHEBELS	
EINSTELLEN DER SCHULTERGURTE	
KRAFTSTOFFGEMSICH	13
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN)	14
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN)	1 4
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN)	14 15
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN)	14 15 15
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN)	14151515
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN) MOTOR STARTET NICHT	1415151515
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN) MOTOR STARTET NICHT	1415151515
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN) MOTOR STARTET NICHT STARTEN EINES KRAFTSTOFF ÜBERFLUTETEN (ABGESOFFENEN) MOTORS NACH DEM START STOPPEN DES MOTORS BENUTZUNG DES LAUBGEBLÄSES WARTUNG KONTROLLE DES LUFTFILTERS	141515151515
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN) MOTOR STARTET NICHT. STARTEN EINES KRAFTSTOFF ÜBERFLUTETEN (ABGESOFFENEN) MOTORS NACH DEM START. STOPPEN DES MOTORS. BENUTZUNG DES LAUBGEBLÄSES. WARTUNG. KONTROLLE DES LUFTFILTERS VERGASEREINSTELLUNG.	14151515151517
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN) MOTOR STARTET NICHT STARTEN EINES KRAFTSTOFF ÜBERFLUTETEN (ABGESOFFENEN) MOTORS NACH DEM START STOPPEN DES MOTORS BENUTZUNG DES LAUBGEBLÄSES WARTUNG KONTROLLE DES LUFTFILTERS VERGASEREINSTELLUNG KONTROLLE DER ZÜNDKERZE	1415151515151717
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN) MOTOR STARTET NICHT STARTEN EINES KRAFTSTOFF ÜBERFLUTETEN (ABGESOFFENEN) MOTORS NACH DEM START STOPPEN DES MOTORS BENUTZUNG DES LAUBGEBLÄSES WARTUNG KONTROLLE DES LUFTFILTERS VERGASEREINSTELLUNG KONTROLLE DER ZÜNDKERZE KONTROLLE DES KRAFTSTOFFFILTERS	1415151515161717
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN) MOTOR STARTET NICHT STARTEN EINES KRAFTSTOFF ÜBERFLUTETEN (ABGESOFFENEN) MOTORS NACH DEM START STOPPEN DES MOTORS BENUTZUNG DES LAUBGEBLÄSES WARTUNG KONTROLLE DES LUFTFILTERS VERGASEREINSTELLUNG KONTROLLE DER ZÜNDKERZE KONTROLLE DES KRAFTSTOFFFILTERS WARTUNG DER ZÜNDABSCHALTUNG	141515151617171718
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN) MOTOR STARTET NICHT STARTEN EINES KRAFTSTOFF ÜBERFLUTETEN (ABGESOFFENEN) MOTORS NACH DEM START STOPPEN DES MOTORS BENUTZUNG DES LAUBGEBLÄSES WARTUNG KONTROLLE DES LUFTFILTERS VERGASEREINSTELLUNG KONTROLLE DER ZÜNDKERZE KONTROLLE DES KRAFTSTOFFFILTERS WARTUNG DER ZÜNDABSCHALTUNG REINIGUNG	14151515161717171818
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN) MOTOR STARTET NICHT STARTEN EINES KRAFTSTOFF ÜBERFLUTETEN (ABGESOFFENEN) MOTORS NACH DEM START STOPPEN DES MOTORS BENUTZUNG DES LAUBGEBLÄSES WARTUNG KONTROLLE DES LUFTFILTERS VERGASEREINSTELLUNG KONTROLLE DER ZÜNDKERZE KONTROLLE DES KRAFTSTOFFFILTERS WARTUNG DER ZÜNDABSCHALTUNG REINIGUNG LAGERUNG	14151515161717171818
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN) MOTOR STARTET NICHT STARTEN EINES KRAFTSTOFF ÜBERFLUTETEN (ABGESOFFENEN) MOTORS NACH DEM START STOPPEN DES MOTORS BENUTZUNG DES LAUBGEBLÄSES WARTUNG KONTROLLE DES LUFTFILTERS VERGASEREINSTELLUNG KONTROLLE DER ZÜNDKERZE KONTROLLE DES KRAFTSTOFFFILTERS. WARTUNG DER ZÜNDABSCHALTUNG REINIGUNG LAGERUNG TRANSPORT	1415151516171717181818
INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN) MOTOR STARTET NICHT STARTEN EINES KRAFTSTOFF ÜBERFLUTETEN (ABGESOFFENEN) MOTORS NACH DEM START STOPPEN DES MOTORS BENUTZUNG DES LAUBGEBLÄSES WARTUNG KONTROLLE DES LUFTFILTERS VERGASEREINSTELLUNG KONTROLLE DER ZÜNDKERZE KONTROLLE DES KRAFTSTOFFFILTERS WARTUNG DER ZÜNDABSCHALTUNG REINIGUNG LAGERUNG	1415151517171717181818

Dieses Handbuch enthält wichtige Hinweise zur Sicherheit, zum Aufbau, zur Bedienung, zur Wartung, zur Lagerung und zur Fehlersuche bei Problemen. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf und stellen sie Sicher, dass diese Informationen auch für andere Nutzer immer verfügbar sind. Angesichts der ständigen technologischen Weiterentwicklungen und Anpassungen an die neuesten EU Standards können technische und optische Änderungen ohne vorherige Ankündigung durchgeführt werden. Die Bilder in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung und können vom gelieferten Produkt abweichen. Es können keine Rechtsansprüche im Bezug auf die Betriebsanleitung geltend gemacht werden. Kontaktieren Sie Ihren Händler bei Unklarheiten, Fragen oder im Zweifelsfall.



KOMPONENTENBESCHREIBUNG

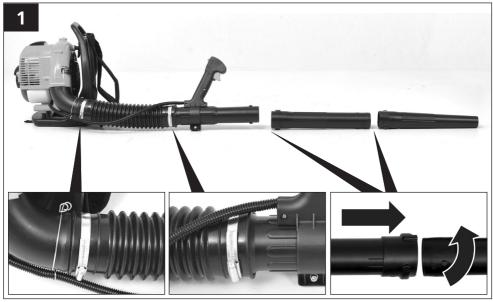


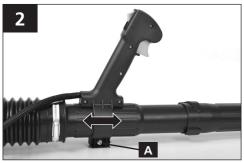
- 1. Luftfilter
- Zündkerze 2.
- Tragegriff
 Schultergurt
 Flex-Rohr
- 6. Bedienhebel
- 7. Blasrohr
- 8. Powerdüse

- 9. Tankdeckel
- 10. Seilzugstarter
- 11. Tragrahmen
 12. Abgas-Auslassöffnung
 13. Blasrohranschluss
- 14. Werkzeug
- 15. Mischbehälter



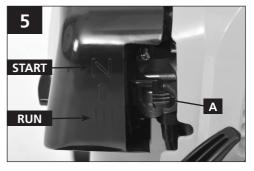
ILLUSTRIERTER LEITFADEN

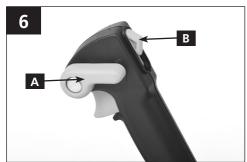




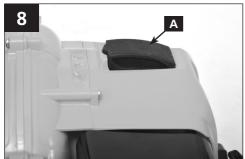








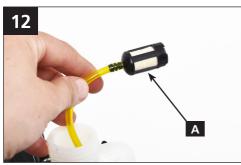












SICHERHEITSSYMBOLE

Die folgenden Symbole finden Sie in diesem Handbuch und / oder auf dem Gebläse. Sie geben wichtige Informationen über das Produkt oder Hinweise zur Nutzung.



Achtung! Dieses Symbol wird Sie vor und während der Bedienung der Maschine an die Sicherheitsvorkehrungen erinnern.



Lesen Sie vor dem Benutzen des Gebläses die Betriebsanleitung genau durch.



Benzin ist extrem leicht entzündlich und kann explodieren. Rauchen und offenes Feuer ist verboten.



Tragen Sie Schutzhandschuhe!



Tragen Sie rutschfeste Sicherheitsschuhe.



Verletzungsgefahr durch rotierende Teile der Maschine!



Tragen Sie Gehörschutz und eine Schutzbrille!



Sicherheitsabstand einhalten.

Im Betrieb Dritte vom Gefahrenbereich fernhalten.



Achtung! Das Gerät niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen betreiben! Vergiftungsgefahr!



Verbrennungsgefahr! Halten Sie sicheren Abstand zu heißen Teilen der Maschine



LWA Schallleistungspegel LWA in dB



Seilzugstarter



[<u>~</u>]

Choke





Halten Sie Hände und Füße fern von rotierenden Teilen der Maschine



Hubraum



Drehzahl



Luftvolumen



Gewicht



Das Produkt entspricht den einschlägigen EU-Normen.



Elektrisch Geräte gehören nicht in den Hausmüll.

TECHNISCHE DATEN

Motor	Einzylinder 2-Takt-Motor		
Leistung	0,9 kW / 1,2 HP		
Max. Drehzahl des Motors	8000 min ⁻¹		
Hubraum	33 cm ³		
Gewicht ohne Zubehör	5,9 kg		
Gewicht mit Zubehör	6,5 kg		
Tankvolumen	0,65		
Luftleistung	0,2 m ³ /s, 720m ³ /h		
Mischungsvehältnis ÖL:Benzin Die ersten 20 Betriebsstunden Nach 20 Betriebsstunden	1:33 1:40		
Empfohlenes Öl	Castrol Garden 2T		
Max. garantierter Schallleistungspegel LWA gemäß 2000/14/EC	111 dB		
Die technischen Eigenschaften des Produktes können ohne Ankündigung geändert werden.			



BEDIENUNG, WARTUNG, REINIGUNG



Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf und stellen sie Sicher, dass diese Informationen auch für andere Nutzer immer verfügbar sind. Machen Sie sich mit den folgenden Informationen vertraut, um mögliche Schäden an Leben, Gesundheit oder Eigentum von Benutzer und Mitmenschen zu vermeiden.



Warnung: Dieses Gerät ist nicht zur Benutzung bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit reduziertem physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und Wissen, es sei denn, sie handeln unter Aufsicht oder ausführliche Anleitung zur Benutzung des Geräts durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person.

Achten Sie besonders auf die hervorgehobenen Hinweise und Warnungen!



↑ Warnung! Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin, die befolgt werden müssen um Unfälle die zu schweren oder tödlichen Verletzungen oder Schäden an der Maschine oder Ihrem Eigentum führen können zu vermeiden.

Hinweis: Dieses Symbol markiert nützliche Tipps zur Verwendung des Produktes.

BEDINGUNGEN ZUR VERWENDUNG

Das Rucksack-Gebläse Hecht 933 ist ausschließlich für den Gebrauch zugelassen in Übereinstimmung mit den in diesem Handbuch angegebenen Beschreibungen und Sicherheitshinweisen!

Das Rucksackgebläse Hecht 933 wurde entwickelt um Blätter zu einem Haufen zusammen zu blasen oder Blätter aus schwer zugänglichen Bereichen zu entfernen.

Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Bei nicht sachgemäßer Verwendung für den vorgesehenen Zweck erlischt jegliche Gewährleistung und der Hersteller kann für Schäden nicht verantwortlich gemacht werden. Der Nutzer haftet für alle Schäden an Dritten und deren Eigentum. Eigenmächtige Veränderungen am Gerät schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den Einsatz in gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Unsere Gewährleistung erlischt, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handels-oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Überlasten Sie das Gebläse nicht und nutzen Sie es nur in dem Leistungsbereich für den es konzipiert wurde.



SICHERHEITSHINWEISE

- Lesen Sie die in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen vor der Inbetriebnahme. Achten Sie besonders auf die Sicherheitshinweise
- Sollten Sie beim Auspacken eine Beschädigung feststellen, so ist umgehend der Lieferant zu informieren. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb!
- Entsorgen Sie die Verpackung nach den Vorschriften des Umweltschutzes. Beachten Sie das Kapitel "Entsorgung".
- Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf und stellen Sie Sicher, dass diese Informationen auch für andere Nutzer zum späteren Nachschlagen bei Unsicherheiten mit dem Umgang des Gebläses, immer verfügbar sind.



⚠ Achtung! Beim Gebrauch von benzinbetriebenen Geräten sollten grundlegende Sicherheitsvorkehrungen, einschließlich den folgenden, immer befolgt werden, um das Risiko einer Verletzung und/oder eine Beschädigung des Gerätes zu reduzieren. Beachten Sie auch die speziellen Sicherheitshinweise in den jeweiligen Kapiteln. Gegebenenfalls folgen Sie den gesetzlichen Richtlinien und Verordnungen für die Prävention von Unfällen im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Maschine.

ARBEITSBEREICH

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung und schlecht beleuchtete Arbeitsbereiche erhöhen das Risiko von Unfällen.
- Betreiben Sie Benzin-Maschinen nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, wie z.B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten. Gasen oder Staub. Die Motorhitze oder eventuelle Funken können den Staub oder die Dämpfe entzünden.
- Während der Benutzung, halten Sie Kinder und andere Personen in einem sicheren Abstand zur Maschine. Ablenkung kann zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führen.

PERSÖNLICHE SICHERHEIT

- Seien Sie vorsichtig bei der Arbeit mit benzinbetriebenen Maschinen. Überlegen Sie was Sie tun. Seien Sie konzentriert und benutzen Sie den gesunden Menschenverstand. Verwenden Sie keine benzinbetriebenen Maschinen, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch benzinbetriebener Werkzeuge kann zum Kontrollverlust und somit zu schweren Verletzungen führen.
- Verwenden Sie Schutzausrüstung. Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Schutzausrüstungen. wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz reduzieren das Risiko von Verletzungen
- Überschätzen Sie sich nicht. Stehen Sie stets fest und mit einer guten Balance. Dies ermöglicht eine bessere Kontrolle in unvorhergesehenen Situationen.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen der Maschine. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können sich in rotierenden Teilen der Maschine verfangen.



SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE BEDIENUNG

- Lassen Sie den Motor nicht in einem geschlossenen Raum laufen. Vergiftungsgefahr durch Ansammlung von Kohlenmonoxid.
- Arbeiten Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- Sorgen Sie immer für einen sicheren Stand, insbesonders bei Arbeiten am Hang.
- Verwenden Sie das Gebläse neimals, wenn es beschädigt ist oder Schutzeinrichtungen fehlen oder nicht ordnungsgemäß montiert sind.
- Nehmen Sie keine Veränderungen am Motor vor. Verändern Sie auf keinen Fall die Motordrehzahl oder Reglereinstellung.
- Stoppen Sie den Motor und ziehen Sie das Zündkabel ab. Stellen sie Sicher das alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind:
 - bevor Sie eine Verstopfung lösen.
 - bevor Sie das Gebläser überprüfen, warten oder reinigen.
 - nach dem Auftreffen auf einen Fremdkörper. Überprüfen Sie das Gebläse auf Schäden und reparieren Sie diese bevor Sie es erneut starten.
 - falls das Gebläse ungewöhnlich vibriert. Überprüfen Sie das Gebläse auf Schäden und reparieren Sie diese bevor Sie es erneut starten.
 - wenn Sie sich vom Gebläse entfernen.
 - und lassen Sie das Gebläse abkühlen vor dem Tanken.
- Verwenden Sie nur original Ersatzteile und Zubehör, welches vom Hersteller geliefert oder empfohlen wird. Die Verwendung von nicht originalen Komponenten oder Zubehör führt zum sofortigen Erlöschen der Gewährleistung.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und frei von Drähten, Steinen, Dosen, und anderen Gegenständen.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit harten Gegenständen. Diese können das Gerät beschädigen.
- Halten Sie andere Personen und Tiere in einem Mindestabstand von 5m zu Ihrem Arbeitsbereich
- Richten Sie das Blasrohr niemals auf Personen oder Tiere. Der Luftstrom und sich darin befindliche Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.
- Benutzen Sie das Gebläse niemals zum anfachen eines Grills oder Feuers.
- Stecken Sie neimals Ihre Hände oder Finger in eine Öffnung der Maschine.

BETRIEBSSICHERHEIT

- Der Betreiber der Maschine ist verpflichtet die Betriebsanleitung vor der Benutzung sorgfälltig zu lesen.
- Für den Betrieb der Maschine sind keine besonderen Qualifikationen notwendig. Der Betreiber muss sich mit Hilfe der Betriebsanleitung mit dem Gebläse, seiner Nutzung, Pflege und Wartung sowie den Gefahren vertraut machen und sich dieser bewusst sein.
- Das Mindestalter für die Nutzung des Vertikutierers beträgt 16 Jahre. Ausnahme ist die Nutzung des Gerätes unter Aufsicht eines erfahrenen Ausbilders zum Erwerben der notwendigen Kenntnisse. Landesspezifische Gesetze können ein höheres Mindestalter vorschreiben.



BETRIEB BENZINBETRIEBENER MASCHINEN



Achtung! - Benzin ist leicht entzündlich

- Bewahren Sie den Kraftstoff nur in dafür vorgesehenen Behältern auf.
- Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie dabei nicht.
- Tanken Sie vor der Inbetriebnahme des Motors. Entfernen Sie niemals den Tankdeckel wenn der Motor läuft oder noch heiß ist
- Benzin darf nicht älter als 14 Tage sein, da es altert und an Zündfähigkeit verliert!
- Achten Sie darauf, dass kein Kraftstoff verschüttet wird. Falls Benzin verschüttet wurde, starten Sie den Motor nicht. Entfernen Sie das Gebläse vom Ort des Verschüttens und vermeiden Sie jede mögliche Zündquelle. Warten Sie bis sich die Benzindämpfe verflüchtig
- Sollte der Tank oder Tankdeckel beschädigt werden, so muss dieser aus Sicherheitsgründen umgehend ersetzt werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Ein- / Ausschalter einwandfrei funktioniert. Arbeiten Sie nicht mit der Maschine, wenn der Schalter defekt ist. Jede benzinbetriebene Maschine, die sich nicht ausschalten lässt ist gefährlich und muss umgehend repariert werde
- Schalten Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker vor Wartungs-, Reinigungs und Reparaturarbeiten. Diese Vorbeugende Maßnahme minimiert die Gefahr eines ungewollten Motorstarts.
- Bewahren Sie das Gebläse außerhalb der Reichweite von Kindern auf und erlauben Sie keiner ungeübten Person den Umgang mit der Maschine. Lassen Sie Niemanden, der nicht mit der Bedienung und dieser Betriebsanleitung vertraut ist, mit dem Gebläse arbeiten.
- In den Händen unqualifizierter Personen sind benzinbetriebene Maschinen sehr gefährlich!
- Warten und reinigen Sie Ihr Gebläse regelmäßig. Überprüfen Sie die Befestigungen aller beweglichen Teile und kontrollieren Sie Ihre Maschine auf Materialbrüche oder sonstige Beschädigungen, die das Gebläse in seiner Funktion einschränken können. Lassen Sie gegebenenfalls Ihr Gebläse vor der nächsten Benutzung von einer qualifizierten Werkstatt reparieren. Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Maschinen verursacht.
- Achten Sie darauf, dass Kinder unter ständiger Aufsicht sind und nicht mit dem Gerät spielen.

IM FALLE EINES BRANDES

- Wenn Feuer oder Rauch aus der Maschine kommt, entfernen Sie sich schnellst möglich von der Maschine um Ihre körperliche Sicherheit zu gewährleisten.
- Versuchen sie den Brand zu löschen, wenn eine Gefährdung Ihrerseits ausgeschlossen ist.
- Geraten Sie nicht in Panik und bewahren Sie Ruhe



PERSONENSCHUTZ



Warnung! Seien sie vorbereitet! Halten Sie Folgende Dinge bereit:

- Geeignete Feuerlöscher (CO2 oder Pulver).
- Voll ausgestattetes Erste-Hilfe-Kit, leicht verfügbar für Maschinenbediener und Begleitperson.
- Mobiltelefon oder ein anderes Gerät für die schnelle Benachrichtigung des Rettungsdienstes.



Warnung! Arbeiten Sie nicht allein. Es sollte ein sachkundiger Ersthelfer in der Nähe sein!



Achtung! Die Begleitperson muss einen sicheren Abstand von Ihrem Arbeitsplatz halten, aber er / sie muss in der Lage sein, Sie zu sehen! Arbeiten Sie nur an solchen Orten, wo Sie in der Lage sind, den Rettungsdienst schnell zu benachrichtigen!

Im Fall einer Verletzung die Wunde mit einem sauberen Tuch abdecken und dieses fest auf die Wunde drücken um die Blutung zu stoppen.

RESTRISIKO

Obwohl die Maschine gemäß den Anweisungen verwendet wird, ist es nicht möglich, alle Risiken verbunden mit seiner Verwendung zu beseitigen. Folgenden Risiken können konstruktionsbedingt auftreten:

- Mechanische Gefahren von Schnitte, verursacht von herausgeschleuderten Teilen.
- Elektrische Gefährdung durch Berührung mit Teilen unter Hochspannung (direkter Kontakt oder mit Teilen, die unter einer hohen Spannung durch einen Defekt des Gerätes (indirekter Kontakt) stehen.
- Hitzeentwicklung an Bauteilen kann zu Verbrennungen bzw. Verbrühungen und andere Verletzungen durch einen möglichen Kontakt führen.
- Lärm Risiko, was zum Verlust des Gehörs (Taubheit) und anderen physiologischen Erkrankungen (z. B. Verlust des Gleichgewichts, Verlust des Bewusstseins) führen kann.
- Gefährdung durch Schwingungen (resultierend in vaskulären und neurologischen Schäden z.B.in den Händen).
- Gefahren durch den Kontakt bzw. das Einatmen von schädlichen Flüssigkeiten, Gasen, Nebel. Rauch oder Staub.
- Gefahr von Feuer und Explosionen im Zusammenhang mit Kraftstoff.
- Gefahren durch Vernachlässigung ergonomischer Prinzipien bei der Maschinenkonstruktion, wie die Gefahren der ungesunden Körperhaltung oder übermäßigen Überlast und unnatürliche Körperhaltung des menschlichen Hand-Arm-Systems beruhend auf die Lage des Griffes, die das Gleichgewicht der Maschine sicher stellt.
- Gefahr verursacht durch Ausfall der Steuerung der Maschine, in Bezug auf die Festigkeit des Griffs, die Lage der Bedienelemente und Markierungen.
- Gefährdung durch den Ausstoß von Objekten oder Spritzern von Flüssigkeiten verursacht.



MONTAGE

Montieren Sie die Einzelteile des Blasrohrs wie in Abbildung 1 gezeigt. Durch ein Verdrehen um 90° werden die einzelnen Rohrstücke arretiert

MONTAGE DES BEDIENHEBELS

- Lösen Sie die Schraube der Bedienhebelschelle (Abb.2A).
- Schieben Sie den Hebel auf das Blasrohr und positionieren Sie ihn in der gewünschten Position.
- Ziehen Sie die Schraube der Bedienhebelschelle wieder fest.

EINSTELLEN DER SCHULTERGURTE

Die Längeneinstellung der Schultergurte Erfolgt über eine Einstellklammer (Abb. 3A). Stellen Sie die Länge der Gurte so ein, dass Sie die Maschine gut tragen können und die Rückenplatte ordentlich am Rücken anliegt und nicht zu tief hängt.

∧ Um das Risiko eines Kontrollverlustes zu minimieren darf das Gebläse nur betrieben werden, wenn beide Schultergurte angelegt sind. Tragen Sie das Gerät niemal mit nur einem Gurt!

KRAFTSTOFFGEMISCH - MISCHUNGSVERHÄLTNIS 1:40

1 ANTEIL ÖL : 40 ANTEILEN BENZIN

Das Laubgebläses ist mit einem 2-Takt- Motor ausgerüstet und darf ausschließlich mit einem Kraftstoffgemisch aus Benzin und 2-Takt Öl betrieben werden. Um Motorschäden zu vermeiden darf nur Benzin mit einer Oktanzahl von mindestens 93 Oktan und zulässiges 2-Takt-Motorenöl verwendet werden. Zur Schonung des Motors und um ein ordnungsgemäßes Einlaufen des neuen Motors zu gewährleisten, muss für die Einlaufphase (Ersten 20 Betriebsstunden) ein ölreicheres Gemisch verwendet werden.

Mischen Sie immer nur die Menge, die Sie für Ihre aktuelle Arbeit benötigen. Für eine optimale Leistung der Maschine und eine lange Lebensdauer, darf nur frisches Benzin und Öl verwendet werden. Das Benzin darf nicht älter als 14 Tage sein. Sorgen Sie für eine ordentliche Durchmischung von Öl und Benin

MISCHUNGSVERHÄLTNIS

Empfohlenes Öl: Castrol Garden 2T

Kraftstoff Mischungsverhältnis

33:1 (3.31 Benzin: 0.11 Öl) 40:1 (4l Benzin:0,1l Öl)

Kraftstoff (min. 93 Oktan): Öl (Castrol Garden 2T)

Die ersten 20 Betriebsstunden Nach 20 Betriebsstunde

1. Messen Sie die Menge an Benzin und Öl ab, die Sie mischen wollen.

- 2. Geben Sie einen Teil des abgemessenen Benzins in einen sauberen, zugelassenen Kraftstoffbehälter
- 3. Gießen Sie das abgemessene Öl ein und mischen Sie gut.



- 4. Gießen Sie den Rest des abgemessenen Benzins hinzu und mischen Sie erneut.
- 5. Es ist sehr wichtig das Öl und Benzin ordentlich gemischt werden, da sonst ein erhöhter Verschleiß des Motors besteht.
- 6. Kennzeichnen Sie Ihren Kraftstoffbehälter eindeutig. (z.B.: 2-Takt-Gemisch)
- Geben Sie das Gemisch in den Kraftstofftank der Maschine. Seien Sie Vorsichtig und verschütten Sie nichts.
- Verschließen Sie den Tank ordnungsgemäß mit dem Tankdeckel.
- Falsches Benzin-Öl-Gemisch kann den Motor beschädigen.
- Marnung! Betreiben Sie das Gebläse niemals mit offenem Tankdeckel.
- Warnung! Ein falsches Benzin-Öl-Gemisch, insbesonders mit zu geringem Anteil an Öl kann zur Überhitzung und einem Motorschaden führen. Schäden durch falsches Kraftstoffgemsich sind nicht durch die Gewährleistung abgedeckt.

Achtung!

- Lagern Sie das Kraftstoffgemisch nicht länger als 14 Tage im Tank der Maschine.
- Überfüllen Sie den Tank nicht. Befüllen Sie den Tank bis max. 3 cm unterhalb des Einfüllstutzens um ein gefahrloses Ausdehnen des Kraftstoffs zu gewährleisten.
- Betanken Sie das Gebläse nur im Freien. Tanken Sie niemals in geschlossenen Räumen.

INBETRIEBNAHME (STARTEN / STOPPEN)

Prüfen Sie vor jedem Start des Motors stets folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben und Muttern der Maschine fest sind und das Zubehör ordnungsgemäß montiert ist.
- Kontrollieren Sie den Luftfilter auf Verschmutzung sowie den richtigen Sitz im Luftfiltergehäuse. Ersetzen Sie ihn gegebenenfalls.
- Überprüfen Sie den Gashebel sowie die Drosselklappenbewegung auf Leichtgängigkeit.
- Stellen Sie sicher, dass das Zünkabel unbeschädigt ist und fest mit dem Zündkerzenstecker verbunden ist und dieser fest auf der Zündkerze sitzt. Lockere und beschädigte Kabel können Funken verursachen welche zu einem Brand führen können.
- Halten Sie die Griffe der Maschine sauber und trocken und vor allem frei von Öl und Kraftstoff.
- Überprüfen Sie alle Schutzeinrichtungen. Entfernen oder ändern Sie diese niemals.

Starten des Gebläses

- Füllen Sie den Tank mit der entsprechenden Menge Kraftstoffgemisch. Beachten Sie das richtige Mischungsverhältnis.
- Pumpen Sie durch mehrfaches drücken des Primers (Abb. 4A) Kraftstoff vor. Primer und Kraftstoffschlauch sollten blasenfrei gefüllt sein.
- Für einen Kaltstart stellen Sie den Chokehebel (Abb. 5A) in die Position "START". Für einen Warmstart muss der Chokehebel aud der Position "RUN" stehen.
- Stellen Sie den Gashebel (Abb. 6A) auf 1/4 bis 1/2-Gas ein.



- Stellen Sie zum Starten des Motors den Zündschalter (Abb. 6B) auf die Position "1".
- Stellen Sie die Maschine auf den Boden und sorgen Sie für einen festen Stand der Maschine. Ziehen Sie langsam am Starterseil (Abb. 7A), bis Sie einen Wiederstand spüren und ziehen Sie dann kräftig durch. Das Laubgebläse sollte nach ein paar Zügen anspringen. Sollte der Motor nicht anspringen, kontrollieren Sie erneut die vorrangegangenen Punkte für den Start des Gebläses.

MOTOR STARTET NICHT

Wiederholen Sie den Startvorgang. Sollte der Motor erneut nicht starten, folgen Sie den Anweisungen im nächsten Kapitel.

STARTEN EINES KRAFTSTOFF ÜBERFLUTETEN (ABGESOFFENEN) MOTORS

- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze (Abb. 8A) und drehen Sie die Zündkerze mit einem geeignetem Werkzeug entgegen dem Uhrzeigersin heraus (Abb. 9).
- Reinigen Sie die verschmutzte oder mit Kraftstoffgetränkte Zündkerze mit einem Lappen und einer Drahtbürste oder ersetzen Sie sie durch eine Neue.
- Entfernen Sie durch mehrfaches Ziehen des Starterseils den überflüssigen Kraftstoff aus der Brennkammer. (Wichtig: Zündkerze ausgebaut, Zündung aus)
- Montieren Sie die Zündkerze und stecken Sie das Zündkabel wieder auf die Kerze.
- Starten Sie das Gebläse ohne Choke und Gas.

NACH DEM START

Für maximale Leistung und eine lange Lebensdauer ist es zwingend erforderlich den Motor nach dem Starten warmlaufen zu lassen.

- Lassen Sie den Motor für 2-3 Minuten im Leerlauf laufen, bis er seine Betriebstemperatur erreicht hat.
- Während der Warmlaufphase muss der Choke nach und nach herausgenommen werden. Ein Betrieb mit Choke würgt den Motor ab und kann diesen beschädigen.
- Der Motor ist nun betriebsbereit



STOPPEN DES MOTORS

- Lassen Sie den Motor für 2-3 Minuten im Leerlauf laufen.
- Stoppen Sie den Motor indem Sie den Zündschalter am Bedienhebel auf die Position "O" stellen.

BENUTZUNG DES LAUBGEBLÄSES



Achtung! Der Motor braucht eine Einlaufphase. Arbeiten Sie nicht direkt mit voller Lesitung des Motors. Nutzen Sie die Maximalleistung des Motors frühestens nach 10 - 15 Tankfüllungen.

- Betreiben Sie die Maschine in der Einlaufphase nicht unter Vollast. Arbeiten Sie mit Halbgas.
- Halbgas ist völlig ausreichend für leichte Reinigungsarbeiten. Auch nach der Einlaufphase



- sollte der Maschine immer nur soviel Leistung abverlangt werden, wie auch wirklich benötigt wird
- Durch die im Durchmesser unterschiedlichen Blasrohrendstücke kann die Luftgeschwindigkeit varreiert werden
- Blasen Sie Blätter zu einem Haufen zusammen oder aus schwer zugänglichen Orten.
- Benutzen Sie das Gebläse nicht, wenn es beschädigt ist oder Komponenten fehlen.

ARBEITSWEISE

Das Laubgebläse kann zum Entfernen von Laub aus Ecken, Zäunen, von Holzoberflächen, unter Autos oder anderen schwer zugänglichen Bereichen verwendet werden. Seien Sie sich immer über Richtung und Stärke des verwendeten Luftstroms bewusst. Materialien die durch den Luftstrom erfasst werden können zu schweren Verletzungen und Beschädigungen führen. Halten Sie den Luftstrom niemals auf Menschen oder Tiere.

WARTUNG

BEDEUTUNG DER WARTUNG, PFLEGE UND REINIGUNG

Eine richtig durchgeführte Wartung ist wichtig für einen sicheren, wirtschaftlichen und störungsfreien Betrieb der Maschine. Nur bei regelmäßiger und sachgerechter Wartung kann die Gewährleistung aufrechterhalten werden. Wartungsarbeiten erfordern spezielle Werkzeuge und Fähigkeiten. Sollten Sie mit der Durchführung der Wartungsarbeiten unsicher sein, so bringen Sie das Gebläse in eine qualifizierte Servicewerkstatt



 Marnung! Vor allen Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten muss das Gebläse abkühlen und der Zündkerzenstecker abgezogen werden um ein ungewolltes Starten des Motors zu vermeiden.



Marnung! Eine unsachgemäße Wartung der Motors oder eine unterlassene Reparatur von vorhandenen Schäden kann zum Motorschaden führen. schwere Verletzungen verursachen, oder sogar zum Tod führen.

Die erforderlichen Wartungsarbeiten und Ihren Intervall können Sie der Wartungstabelle entnehmen. Die Arbeiten sollten auch vor beginn der Saison durchgeführt werden.

Wartungstabelle

Wartungsintervall	Erforderliche Arbeiten
Täglich	 Reinigen Sie die Maschine und enfernen Sie Dreck und Schmutz von den Oberflächen. Kontrollieren Sie das Kraftstoffsystem auf Undichtigkeiten und Beschädigungen und lassen Sie diese ggf. instandsetzen. Reinigen Sie die Kühlrippen des Motors um eine ausreichende Motorkühlung zu gewährleisten. Kontrollieren Sie den Luftfilter. Reinigen oder ersetzen Sie ihn wenn es erforderlich ist.
Alle 10 Stunden	Luftfilter reinigen und mit Filteröl benetzen.



Alle 10 - 15 Stunden	Zündkerze und Elektrodenabstand kontrollieren. Gegebenenfalls Elektrodenabstand einstellen oder Zündkerze ersetzen.
Alle 50 Stunden	 Kontrollieren Sle alle Schrauben und Muttern auf festen Sitz. Zündkerze ersetzen Kraftstofffilter reinigen, ggf. ersetzen Kontrollieren Sie das Kühlsystem, ggf. Abdeckungen entfernen und reinigen.
Regelmäßig	 Sichtprüfung der Maschine auf Beschädigungen oder fehlende Teile.

KONTROLLE DES LUFTFILTERS

Ein verschmutzter Luftfilter minimiert den Durchfluß der Luft in den Vergaser und führt zu einer Verringerung der Motorleistung und einem erhöhtem Kraftstoffverbrauch. Prüfen Sie vor jedem Start den Luftfilter und reinigen oder ersetzen Sie ihn gegebenenfalls.



Warnung! Durch Starten des Motors ohne Luftfilter, mit einem defektem oder verschmutzen Luftfilter gelangt Schmutz in den Motor und führt zu einem erhöhtem Verschleiß und Motorschäden, welche nicht durch die Gewährleistung abgedeckt sind.

- Öffnen Sie die Verschraubung der Luftfilterabdeckung (Abb.10A) und entfernen Sie die Abdeckung.
- Entnehmen Sie den Luftfilter (Abb. 11A) und spülen Sie Ihn erst mit Seifenwasser (kein Benzin oder Lösungsmittel) und dann mit reinem Wasser aus und lassen Ihn ordentlich trocknen.
- Geben Sie auf den getrockneten Luftfilter ein paar tropfen Luftfilteröl und verteilen Sie dieses durch drücken gleichmäßig im Filter. Überschüssiges Öl wieder ausdrücken.
- Setzen Sie den gereinigten oder neuen Filter wieder ein und Schließen Sie den Luftfilterdeckel (Abb. 10A).

VERGASEREINSTELLUNG

HINWEIS: VERÄNDERN SIE AUF KEINEN FALL DIE NENNDREHZAHL DES MOTORS

Der Motor wurde im Werk eingestellt und die Einstellung darf nicht verändert werden. Eine unsachgemäße Änderung der Motoreinstellung ist für Sie und andere gefährlich und führt zum Erlöschen der Gerwährleistung.

KONTROLLE DER ZÜNDKERZE

- 1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab (Abb. 8A).
- 2. Drehen Sie die Zündkerze mit einem passenden Zündkerzenschlüssel heraus.
- 3. Überprüfen Sie die Zündkerze. Bei Beschädigungen, übermäßiger Verschmutzung, einem



schlechten Zustand der Dichtscheibe oder verschlissenen Elektroden muss die Kerze ersetzt werden.

- 4. Reinigen Sie die Zündkerze und überprüfen Sie mit einem geeignetem Werkzeug den Elektrodenabstand (0,60 – 0,70 mm) (Abb.9). Durch biegen der äußeren Elektrode und erneutem Messen kann der passende Elektrodenabstand eingestellt werden.
- 5. Schrauben Sie die Zündkerze vorsichtig von Hand wieder ein um eine Beschädigung des Gewindes zu vermeiden
- 6. Wenn die Zündkerze anliegt, ziehen Sie sie mit einem passenden Zündkerzenschlüssel fest um die Dichtung zu komprimieren.
- 7. Bei der Installation einer neuen Zündkerze ca. 1/2 Umdrehung nach anliegen der Dichtscheibe festziehen.
- 8. Bei Wiedereinbau ca. 1/8 bis 1/4 Umdrehung nach Anliegen der Dichtscheibe festziehen.



 \bigwedge Achtung! Reinigen Sie den Bereich rund um die Zündkerze, bevor Sie diese herausdrehen. Es darf kein Dreck oder Schmutz in den Brennraum gelangen.

HINWEIS: Eine lose Zündkerze kann sehr heiß werden und kann den Motor beschädigen. Überdrehen der Zündkerze kann das Gewinde im Zylinderkopf beschädigen.

KONTROLLE DES KRAFTSTOFFFILTERS

- Der Kraftstofffilter ist am freien Ende der Kraftstoffleitung im Tank angebracht. Mit einem Draht oder ähnlichem kann der Filter aus dem Tank entfernt werden (Abb. 12).
- Achten Sie darauf, dass kein Schmutz oder Dreck in den Tank gelangt.
- Reinigen Sie den Filter und überprüfen Sie ihn auf Beschädigungen.
- Spülen Sie wenn nötig auch den Tank mit Benzin aus. Verwenden Sie niemals Wasser oder ähnliches
- Kontrollieren Sie die Kraftstoffleitungen auf Beschädigungen und montieren Sie den Filter wieder

WARTUNG DER ZÜNDABSCHALTUNG

Die Wartung der Zündabschaltung muss durch einen Autorisiertes Servicecenter durchgeführt werden

REINIGUNG

Reinigen Sie die Maschine Regelmäßig. Verwenden Sie für die Reinigung einen weichen Pinsel oder ein Tuch. Lassen Sie das Gebläse vor dem Reinigen Abkühlen. Verwenden Sie niemals, Benzin, oder andere Lösungsmittel zum Reinigen der Maschine.

LAGERUNG

- Lagern Sie das Gebläse niemals mit Benzin im Tank.
- Lassen Sie das Gerät vor dem Einlagern abkühlen und beheben Sie eventuelle Beschädigungen.



• Lagern Sie das Gebläse an einem sauberen, trockenen, gut belüfteten, frostgeschützten Ort, außerhalb der Reichweite von Unbefugten, insbesonders Kindern.

LANGZEITLAGERUNG / SAISONEINLAGERUNG

Leeren Sie Tank und Vergaser vor der Einlagerung Ihrer Maschine. Benzin wird verdunsten und verliert an Oktanzahl während der Lagerung. Dadurch wird altes Benzin enorme Startschwierigkeiten aufgrund seiner verminderten Zündfähigkeit verursachen und hinterlässt beim Verdunsten klebrige Rückstände, die das Kraftstoffsystem verstopfen. Verbleibt Benzin während der Lagerung im Motor, so müssen im Normalfall Vergaser und andere Komponenten des Kraftstoffsystems bei Wiederverwendung gereinigt oder sogar ausgetauscht werden. Je nach Länge, Temperatur und Umgebungsbedingungen der Einlagerung altert oder verdunstet Kraftstoff unterschiedlich schnell. Die Luft Im Kraftstofftank fördert die Kraftstoffalterung. Je wärmer die Luft, desto schneller altert der Kraftstoff. Kraftsoffprobleme können innerhalb von wenigen Monaten oder sogar Wochen auftreten, jenachdem wie alt der Kraftstoff ist und wie lange er schon anderweitig gelagert wurde. Schäden am Kraftstoffsystem oder dem Motor, die auf nachlässige Aufbewahrung und Lagerung zurückzuführen sind werden nicht durch die Gewährleistung abgedeckt

- Leeren Sie den Kraftstofftank und den Vergaser. Lagern Sie kraftstoff nicht länger als 14 Tage.
- Um sicherzustellen, dass der Vergaser komplett leer ist, starten Sie das Gebläse und lassen Sie es laufen, bis es von alleine aus geht.
- Lassen Sie den Motor abkühlen. Entfernen Sie die Zündkerze. Gießen Sie ca 3 ml des empfohlenen 2-Takt-Öls in den Brennraum und verteilen Sie es im Brennraum durch mehrmaliges Ziehen des Starterseils. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
- Reinigen Sie das Gebläse gründlich. Kontrollieren Sie alle Teile der Maschine. Ziehen Sie alle Schrauben nach und ersetzen Sie ggf. beschädigte Teile der Maschine.

TRANSPORT

- Lassen Sie vor dem Transport den Motor abkühlen.
- Sorgen Sie zu Ihrer eigenen und zur Sicherheit des Gebläses für eine ordnungsgemäße Ladungssicherung.
- Transportieren Sie das Gebläse nur mit leerem Tank.

FEHLERSUCHE

Vorsicht: Probleme an Ihrer Maschine, welche nur durch einen größeren Eingriff in die Technik Ihrer Maschine behoben werden können, müssen durch eine qualifizierte Servicewerkstatt beseitigt werden. Sollten Ihnen diese möglichen Fehlerbeschreibungen nicht weiterhelfen, so bringen Sie Ihr Gebläe bitte in eine qualifizierte Werkstatt oder kontaktieren Sie den Service.



Problem	Möglicher Grund	Maßnahme
Motor startet nicht oder läuft sehr schlecht.	Der Tank ist leer.	Kraftstoff auffüllen.
	Luftfiltereinsatz verstopft.	Luftfilter reinigen oder erneuern.
	Zündkerze ist locker.	Ziehen Sie die Zündkerze mit 25-30 Nm fest.
	Zündkabel lose.	Stecken Sie das Zündkabel fest auf die Kerze.
	Elektrodenabstand der Zündkerze falsch.	Elektrodenabstand richtig einstellen 0,6 - 0,7 mm.
	Zündkerze defekt	Zündkerze ersetzen.
	Zündspule defekt.	Kontaktieren Sie den Technischen Service.
	Verschmutzte Zündkerze.	Zündkerze reinigen.
Motor überhitzt	Kühlsystem verdreckt.	Kühlrippen und Luftführung am Motor reinigen
	falsche Zündkerze.	original Zündkerze einbauen.

KUNDENDIENST UND ERSATZTEILE

- Im Falle eines Defektes der Maschine sollte diese von einer qualifizierten Servicewerkstatt repariert werden.
- Es dürfen nur original Ersatzteile verwendet werden. Dies ist notwendig um die Sicherheit Ihrer Maschine zu erhalten.
- Wenn Sie technische Beratung, eine Reparatur oder Ersatzteile benötigen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an die Hubertus Bäumer GmbH. www.hecht-garten.de
- Ersatzteilanfragen könne auch direkt an den Werkstattservice Hecht Deutschland gesendet werden. Schreiben Sie einfach eine E-Mail an:

Werkstatt@Hecht-Garten.de

Für eine schnell und unkomplizierte Bearbeitung Ihrer Ersatzteilanfragen übermitteln Sie bitte Ihre Kontaktdaten inklusive einer Telefonnummer unter der Sie Tagsüber zu erreichen sind, sowie die Modellbezeichnung Ihres Gerätes und wenn möglich auch die Rechnungsnummer und den Händler, bei dem Sie Ihr Gerät gekauft haben.

ENTSORGUNG

 Entsorgen Sie Ihr Gerät, Zubehör und Verpackung in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Umweltschutzes in der Recycling-Sammelstelle. Diese Maschine gehört nicht in den Hausmüll. Schützen Sie die Umwelt und geben Sie das Gerät an einer entsprechenden Sammelstellen ab, wo es kostenlos entsorgt werden kann. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihre lokale Behörde oder die nächstgelegene Sammelstelle. Unsachgemäße Entsorgung kann entsprechend der nationalen Vorschriften geahndet werden.









www.hecht-garten.de

AF-2510013

Hubertus Bäumer GmbH • Brock 7 • 48346 Ostbevern • www.hecht-garten.de